

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

44. Jahrgang

Freitag, 05. September 2014

Ausgabe 36

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Liebe Gottenheimerinnen und Gottenheimer



Am Samstag, 6. September, 18 Uhr werden wir das 20. Hahlerifest eröffnen. Mit dabei ist „unsere“ Weinprinzessin **Verena**

Ambs. Die Gottenheimer Winzerstochter wurde am Donnerstag, 28. August, im Badischen Winzerkeller in Breisach zur neuen Bereichsweinprinzessin Kaiserstuhl und Tuniberg gewählt. Ein Jahr lang wird die 24-jährige Weinküferin, die im Badischen Winzerkeller arbeitet, die Weinanbaugebiete Kaiserstuhl und Tuniberg und damit auch die Gemeinde

Gottenheim in Baden, in der Bundesrepublik

und darüber hinaus vertreten. Schon bei der Eröffnung des Breisacher Weinfestes am vergangenen Freitag habe ich im Namen der Gemeinde Gottenheim der Weinprinzessin zu ihrer Wahl gratuliert. Natürlich wollen wir „unsere“ Weinprinzessin auch gemeinsam feiern. Dazu findet am Sonntag, den 14. September um 17.00 Uhr ein offizieller Empfang statt, zu dem ich alle Bürgerinnen und Bürger von Gottenheim herzlich einlade.

Ich freue mich darauf, gemeinsam mit Clemens Zeissler und Verena Ambs, am Samstag das Hahlerifest zu eröffnen. Drei Tage wird in Gottenheim bei Wein und badischen Köstlichkeiten gefeiert. Die teilnehmenden Vereine sind seit Monaten mit den Vorbereitungen beschäftigt. Denn für die Gottenheimer Vereine, die das Fest in Zusammenarbeit mit der Gemeinde auf die Beine stellen, ist das Hahlerifest dieses Mal etwas Besonderes. Das Festgeschehen wird zum ersten Mal in der Hauptstraße – rund um das Rathaus – stattfinden. Und auch im Festprogramm sind einige Neuerungen zu finden. Gepaart mit dem Bewährten Mix aus Musik, Unterhaltung und kulinarischen Köstlichkeiten, wird das Hahlerifest sicher ein Höhepunkt im Reigen der Feste in der Region werden. Im Mittelpunkt stehen in der Weinbaugemeinde Gottenheim natürlich der Wein und die Geselligkeit. Die örtliche Winzergenossenschaft und die Weingüter schenken ihre besten Tropfen aus – die zu den badischen Gerichten vorzüglich munden. Das neue Konzept und die räumliche Verlegung in die Hauptstraße werden dem Festgeschehen gut tun.





Wir haben eine gute Umleitung hinbekommen, der Festplatz ist überschaubar und kompakt. Die teilnehmenden Vereine haben keine Mühen gescheut, „ihr“ Fest noch attraktiver und gemütlicher zu machen. Den Vereinen und insbesondere Vereinsprecher Clemens Zeissler sage ich dafür ein herzliches Dankeschön.

Nun hoffen wir auf einen gnädigen Wettergott, der uns mit drei sonnigen und trockenen Tagen erfreut. Gemeinsam mit Ihnen, liebe Gottenheimer, und mit unseren Gästen aus nah und fern freue ich mich auf ein geselliges Hahlerafest im Herzen des Tunibergdorfes. Zum Mitfeiern sind alle Bürgerinnen und Bürger von Gottenheim, ob groß oder klein, jung oder alt, herzlich eingeladen. Die Anwohner in der Feststraße werden gebeten ihre Häuser zu beflaggen. Das komplette Festprogramm und die Speisekarte des Festes finden die Gottenheimer im Internet unter www.weinfest-gottenheim.de.

Ihr Christian Riesterer
Bürgermeister

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Vollsperrung der Hauptstraße zwischen der Waltershofer Straße und der Bahnhofstraße während des Hahlerafestes

Aufgrund des Hahlerafestes wird die Hauptstraße zwischen der Waltershofer Straße und der Bahnhofstraße sowie die Rathausstraße zwischen der Hauptstraße und der Mühlenstraße in der Zeit vom 04.09.2014, 9.00 Uhr bis 09.09.2014, 21.00 Uhr voll gesperrt. Die Geschäfte entlang der Hauptstraße erreichen sie während des Auf- und Abbaus wie gewohnt. Während den Festzeiten (Sa 06.09. ab 17.00 Uhr; Mo 08.09. ab 11 Uhr) sind die Geschäfte nur eingeschränkt erreichbar. Eine Umleitung für Pkw und Lkw wird über die B 31 West stattfinden. Für die Anwohner und den Fahrradverkehr ist eine Umleitung über die Mühlenstraße und die Rathausstraße möglich. In diesem Bereich wird ein Haltverbot in beide Richtungen angeordnet.

Bürgermeisteramt
Gottenheim

Übersichtsplan zur Vollsperrung für das Hahlerafest





DAS RATHAUS INFORMIERT

Herr Otto Heinrich Weber durfte am 29. August auf 91 Lebensjahre zurück blicken.



Herr Weber freute sich über das von Bürgermeister Christian Riesterer überbrachte Präsent und die Glückwünsche der ganzen Gemeinde.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

01.09.	Maurer Manfred Anton	70 Jahre
03.09.	Wacker Rolf	74 Jahre
09.09.	Krebs Jürgen Richard	71 Jahre
12.09.	Krug Bertold	72 Jahre
14.09.	Klumpff Helmut	84 Jahre
14.09.	Petit Charlotte	83 Jahre
14.09.	Hagios Peter	72 Jahre
19.09.	Wolf Maria	89 Jahre
23.09.	Weber Gertrud Agathe	87 Jahre
30.09.	Schmidt Margot Maria	77 Jahre

Fundsachen

Gefunden:

- Starwars Lichtschwerter auf dem Tunibergspielplatz
- weiße Adidas-Kappe

Die Fundsachen können auf dem Rathaus abgeholt werden.

Folgende Geschwindigkeitsmessung wurde vom Landkreis durchgeführt:

Datum:	26.08.2014
Zul. Höchstgeschwindigkeit:	50
Umkircher Straße L 115	
Einsatzzeit:	5.54 – 11.36 Uhr
Gemessene Fahrzeuge:	610
Beanstandungen:	47
Höchstgeschwindigkeit:	78

Vorankündigung Energiewerkstatt am 1. Oktober 2014

Kommunales Klimaschutzkonzept Gottenheim

Die Gemeinde Gottenheim lässt derzeit ein Klimaschutzkonzept durch den regionalen Energie- und Umweltdienstleister badenova erstellen. Bereits im Frühjahr 2013 wurde für dieses Vorhaben ein Förderantrag beim Bundesumweltministerium in Zusammenarbeit mit der badenova gestellt, der erfreulicher Weise im September positiv beschieden wurde. Die Kosten des kommunalen Klimaschutzkonzepts werden daher nun zu 65% durch Fördermittel des Bundes finanziert.

Ziel des Klimaschutzkonzepts ist es, Strategien und konkrete kommunale Maßnahmen für eine nachhaltige, klimafreundliche und energieeffiziente Energieversorgung der Gemeinde zu erarbeiten. Die ergriffenen Maßnahmen sollen die drei wichtigsten Felder des Klimaschutzes umfassen: Energieeinsparungen auf der Verbraucherseite, Effizienzsteigerungen in der Energieerzeugung und den verstärkten Einsatz erneuerbarer Energien. Themen wie Abfall, Abwasser und insbesondere die Mobilität werden aber ebenso berücksichtigt und bewertet. In diesem Zusammenhang möchten wir Sie bereits heute ganz herzlich **zur Mitarbeit am Klimaschutzkonzept einladen**.

Energiewerkstätten 2014: „Klimaschutz aktiv mitgestalten“

Zentraler Bestandteil der ca. 12-monatigen Konzepterarbeitung wird die Beteiligung der Öffentlichkeit sein. Verschiedenste lokale Akteure und Bürgergruppen sind daher eingeladen, den Prozess im Rahmen von Workshop Veranstaltungen aktiv mitzugestalten und Ideen einzubringen. Vorgesehen sind zwei Bürgerworkshops mit folgenden Leitfragen: Welche Themen im Bereich Klimaschutz brennen den Bürgern unter den Nägeln? Wer sind die maßgeblichen Akteure in der Umsetzung? Wie und wo wollen sich die Bürger direkt einbringen? Die Energiewerkstätten werden durch einen neutralen Klimacoach moderiert und durch die fachliche Expertise der badenova-Klimaschutzberater begleitet.

Die erste Energiewerkstatt findet am **Mittwoch, den 1. Oktober 2014** im Sitzungssaal des Rathauses von **18.30 Uhr bis 22.00 Uhr** statt. Die gesamte Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen!

Für die Teilnahme an der Veranstaltung bitten wir Sie um Ihre Anmeldung bis spätestens zum **24. September 2014** bei der Gemeindeverwaltung, Hr. Barthel, Tel: 07665/9811-17, Email: t.barthel@gottenheim.de.

Für Rückfragen stehen Ihnen Bürgermeister Christian Riesterer oder unser Rechnungsamtsleiter Thomas Barthel gerne zur Verfügung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer
für den Inseratenteil: Anton Stähle,
Primo-Verlagsdruck, Meßkircher Str. 45,
78333 Stockach-Hindelsheim,
Tel. 07771 9317-0,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: info@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR



**Freiwillige Feuerwehr
Gottenheim**

Die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim hatte vergangene Woche viel zu tun

Zwei Mal innerhalb von sechs Tagen hat es in Gottenheim gebrannt. Die Freiwillige

Feuerwehr Gottenheim musste am Sonntagvormittag, 24. August, und am späten Freitagabend, 29. August, zu Bränden ausrücken. In diesem Zusammenhang weißt die Feuerwehr der Tuniberggemeinde um Kommandant Clemens Maurer auf die Rauchmelderpflicht hin: Diese besteht für Neu- und Umbauten seit dem 23. Juli 2013. In bestehenden Gebäuden müssen Rauchmelder bis zum 31. Dezember die-

ses Jahres eingebaut werden.

Der erste Brand der Woche wurde am Sonntag, 24. August, kurz nach 11.30 Uhr gemeldet. Alarmiert wurde die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim mit dem Stichwort: B3 Küchenbrand Hintergasse 12. Die Feuerwehr konnte bereits nach zwei Minuten mit dem ersten Fahrzeug zur Einsatzstelle abrücken. An der Ein-



satzstelle ergab sich folgende Lage, wie Einsatzleiter Michael Geng berichtet: In einem Einfamilienhaus hatte die 80-jährige Bewohnerin Fett auf einem Herd erhitzt, das sich entzündete. Die Flammen griffen auf die Dunstabzugshaube und die Oberschränke über. Von der Feuerwehr wurde die Bewohnerin erstversorgt und bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreut. Mit einem C-Rohr unter schwerem Atemschutz ging der Angriffstrupp des LF 1 der Feuerwehr Gottenheim über die Terrasse in die Küche vor, wo das Feuer innerhalb weniger Minuten gelöscht werden konnte. Parallel dazu wurde das Gebäude von zwei weiteren Trupps kontrolliert und von der Energieversorgung getrennt. Das Gebäude wurde mit einem Hochleistungslüfter 20 Minuten belüftet. Nach dem Abschluss der Maßnahmen wurde die Einsatzstelle um 13 Uhr der Polizei übergeben. Neben der Feuerwehr war auch das

DRK Gottenheim mit vier Helfern vor Ort. Eine Bewohnerin des Brandobjekts und ein Feuerwehrmann mit Kreislaufschwäche mussten medizinisch versorgt werden.

Der zweite Brand wurde der Feuerwehr Gottenheim am Freitagabend, 29. August, um 21.50 Uhr gemeldet. Alarmiert wurde die Feuerwehr Gottenheim mit dem Stichwort: B3 Dachstuhlbrand Kaiserstuhlstraße 9. Aufgrund des Stichwortes Dachstuhlbrand wurde von der Leitstelle zeitgleich die Freiwillige Feuerwehr Bötzingen alarmiert. Da sich die Bötzingener Kameraden zu einer Gesamprobe in ihrem Gerätehaus befanden, trafen beide Feuerwehren fast zeitgleich an der Einsatzstelle ein. Von Einsatzleiter Michael Geng konnte aufgrund der Aussage der Bewohnerin von einem Schmelzbrand im 1. Obergeschoss des Einfamilienhauses ausgegangen werden. Mit einem Trupp unter schwerem Atemschutz vom Gotten-

heimer LF 1 und einem Kleinlöschgerät konnte der Brand auf einem Elektroherd entdeckt und gelöscht werden. Brandursache waren vermutlich auf dem Herd vergessene Spielgeräte. Das Gebäude wurde noch 20 Minuten belüftet und die Einsatzstelle um 23 Uhr den Eigentümern übergeben. Ein Hausbewohner wurde mit dem Verdacht auf Rauchvergiftung dem DRK übergeben und ins Krankenhaus gebracht.

„Die Feuerwehr Gottenheim weißt aufgrund dieser Brände nochmals auf die Lebensretter für zu Hause hin. Rauchwarnmelder sind der beste Schutz für Leben und Eigentum, denn sie können sehr früh auf entstehende Brände hinweisen“, ist es Oberbrandmeister Michael Geng und Kommandant Clemens Maurer wichtig zu betonen. Für Informationen zu diesem Thema steht die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim gerne zur Verfügung.



Feuerwehreinsatz in der Kaiserstuhlstraße 9 in Gottenheim am Freitagabend, 29. August. Die Feuerwehr Gottenheim musste an diesem Abend zum zweiten Mal in einer Woche zu einem Brand ausrücken.

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10,
79288 Gottenheim
Tel. 07665 94768-10
Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de
Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 58821120
(in dringenden Fällen wie Versehgang/
Todesfall)

Sprechzeiten:

Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr
(Bitte beachten Sie die geänderte Öffnungszeit)

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit
Gottenheim:

Freitag, 05.09.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier, anschl. eucharistische
Anbetung

Samstag, 06.09.2014

Bitte beachten Sie:
18:30 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Sonntag, 07.09.2014

Bitte beachten Sie:
09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
Eucharistiefeier mit NGL (Neuen-Geistlichen-Liedern) – Jahrtagsmesse für Albert Remensperger

10:30 Uhr **Eichstetten, St. Jakobus:**
Eucharistiefeier

19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:**
Zeit zum Verweilen

Dienstag, 09.09.2014

18:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**
Eucharistiefeier, anschl. eucharistische
Anbetung

Mittwoch, 10.09.2014

08:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
Rosenkranz
09:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
Eucharistiefeier

Donnerstag, 11.09.2014

18:00 Uhr **Bötzingen, St. Alban:**
Rosenkranz
18:30 Uhr **Bötzingen, St. Alban:**
Eucharistiefeier

Freitag, 12.09.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier

Samstag, 13.09.2014

15:00 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
Taufe von Maira Paula und Pia Carla Gäng



18:30 Uhr **Gottenheim, St. Stephan:**
Eucharistiefeier mitgestaltet vom Kirchenchor Nüdziders/Österreich, anschl. Sektempfang vor der Kirche

Sonntag, 14.09.2014

09:00 Uhr **Umkirch, Mariä Himmelfahrt:**
Eucharistiefeier
Hl. Messe für Hubert Wangler und verstorbene Angehörige; im Gedenken an Wallburga Richter

10:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:**
Eucharistiefeier mit NGL
(Neuen-Geistlichen-Liedern)

11:30 Uhr **Bötzingen, St. Laurentius:** Taufe von Lukas Elias, Mia Sophie, Manuel und Luna Schneider

19:00 Uhr **Bötzingen, Haus Inigo:**
Zeit zum Verweilen

Sprechzeiten:

Kath. Pfarrbüro

Freitag, 15:00 Uhr - 18:00 Uhr - **Bitte beachten Sie die geänderte Öffnungszeit**

Telefon 07665 94768-10 -

Telefax 07665 94768-19 -

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Markus Ramminger im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 09:00 - 11:00 Uhr und nach Vereinbarung

Telefon 07665 94768-11 -

Telefax 07665 94768-19 -

E-Mail: m.ramminger@se-go.de

Gemeindefereferent Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Keine Sprechzeit in den Sommerferien

Telefon 07665 94768-32 -

Fax 07665 94768-39 -

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindefereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Keine Sprechzeit in den Sommerferien

Telefon 07665 94768-12 -

Telefax 07665 94768-19 -

E-Mail: hans.baulig@se-go.de

Evangelische Kirche

Pfarrerin i.P. Brigitte Herrmann
Tel.: 0176-72688820.
Vakanzvertretung Pfarrer Peter Boos,
Ihringen, Tel.: 07668-221.

Evangelisches Pfarramt,
Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen
Tel. Pfarramt 07663/1238 FAX
07663/99728

E-Mail ekiboetz@t-online.de
www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts:

Dienstag:

durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr

Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

12. Sonntag Trinitatis, dem 7. September 2014

09:45 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Evang. Bläserkreises.

Am 07.09.2014 hält Frau Pfarrerin im Probedienst Brigitte Herrmann ihren ersten Gottesdienst in der ev. Kirche Bötzingen. Aus diesem Anlass findet im Anschluss an den Gottesdienst ein Kirchenkaffee im Gemeindehaus statt. Wir laden alle Bötzingen und Gottenheimer hierzu ein.

Der Gottesdienst um 11.15 Uhr in Gottenheim entfällt ausnahmsweise.

Der Wochenspruch für diese Woche steht in Jesaja 42,3:

Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslöschen.

Montag, 08.09.2014

20:00 Uhr Probe Kirchenchor

Dienstag, 09.09.2014

20:00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 10.09.2014

20:00 Uhr Bläserkreis

KONFIRMANDENUNTERRICHT

Der Konfirmandenunterricht beginnt nach den Ferien am Mittwoch, dem 24. September 2014 um 16:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus.

Die Begrüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden feiern wir im „Sperrangelweit“ Abendgottesdienst am Sonntag, den 28.09.2014 um 18:00 Uhr. Unsere Pfrin. Brigitte Herrmann wird die Jugendlichen auf Ihrem Weg zur Konfirmation begleiten und die Jugendlichen konfirmieren.

SENIORENKREIS

Unsere „Sommerpause“ ist bald vorbei und wir freuen uns auf den nächsten Seniorennachmittag am Montag, den 15. September um 14:30 Uhr. Dazu sind die Senioren durch den kath. Kirchenchor eingeladen, den Nachmittag im Hof der BrassBand bei Kaffee und Kuchen zu verbringen.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit der Pfarrerin ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaars statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung. Evangelisches Pfarramt

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN

Schulstart und Einschulungsfeier 2014/15

Liebe Eltern!

Für den **Schuljahresanfang 2014/15** möchte ich Ihnen gerne noch einige Termine und Informationen durchgeben:

Nach den Sommerferien beginnt der Unterricht für unsere Schülerinnen und Schüler der Klassen 2 - 4 am Montag, 09.09.2014 um 8.45 Uhr. Unterrichtsende ist an diesem Tag 12.15 Uhr. Kernzeit findet an diesem Tag statt. Die Schüler, die nicht in die Kernzeit gehen und nicht zu Hause betreut werden können, werden an diesem Tag von **7.45 Uhr - 8.45 Uhr** und von **12.15 Uhr bis 13.05 Uhr** in der Schule betreut.

Die Einschulungsfeier für unsere Erstklässler beginnt am Samstag, 20.09.2014 mit einem Gottesdienst um 9.30 Uhr in

der Kirche St. Stephan. Anschließend (ca. 10.15 Uhr) findet die Einschulungsfeier in der Turnhalle der GS Gottenheim statt. Nach dem festlichen Teil der Einschulungsfeier haben die Eltern der zukünftigen 2. Klassen für Sie und Ihre Familien einen kleinen Imbiss im Foyer der Schule vorbereitet. In der Regel endet dieser Tag um 12.00 Uhr bzw. 12.30 Uhr. Schulstart und Schulende für unsere Erstklässler ist Montag, 22.09.2014 nach Stundenplan.

Anbei möchte ich Ihnen die vom Gesamtelternbeirat verabschiedeten Ferienregelung für das Schuljahr 2014/15 mitteilen:

Alle angegebenen Tage sind je einschließlich frei!

Sommerferien 2014:

31.07.2014 bis 14.09.2014

03.10.2014: Tag der Deutschen Einheit Herbstferien 2014:

25.10.2014 bis 02.11.2014

Weihnachtsferien 2014/15:

20.12.2014 bis 06.01.2015

Fastnachtsferien 2015:

13.02.2015 bis 22.02.2015

(inklusive 6 bewegliche Ferientage, siehe unten)

Osterferien 2015:

28.03.2015 bis 12.04.2015

01.05.2015: Maifeiertag

14.05.2015: Christi Himmelfahrt

Pfingstferien 2015:

23.05.2015 bis 07.06.2015

Sommerferien 2015:

30.07.2015 bis 13.09.2015

Bewegliche Ferientage:

13.02.2015, 16.02.2015, 17.02.2015, 18.02.2015, 19.02.2015, 20.02.2015



Der Schulsozialpreis der GS Gottenheim wurde in diesem Schuljahr den Schülern Jonas Fischer und Marvin Fischer aus der Klasse 4 verliehen. Herzlichen Glückwunsch!

Diese Informationen können Sie auch auf unserer homepage www.grundschule-gottenheim.de nachlesen.

J. Rempe, Rektorin

Musikschule im Breisgau

Unser Bildungsangebot

Die Musikschule im Breisgau bietet Instrumental-, Gesang-, Ensemble-, Band-, und Projektunterricht sowie grundlegende musikalische Gruppenkurse für Schülerin-

nen und Schüler ab 4 Jahren an. Darüber hinaus werden Eltern/Kind-Kurse sowie Unterricht für Erwachsene angeboten. Alle Schülerinnen und Schüler werden ihrer Begabung und Neigung entsprechend unterstützt und in der Entwicklung ihrer Musikalität und Ausdruckskraft begleitet. Der Bogen der differenzierten musischen Bildung spannt sich von grundlegenden Gruppenkursen, über Chorarbeit, den Instrumentalunterricht, Gesang, bis hin zur Begabtenförderung.

Vorspiele und Konzerte, Veranstaltungen, musikalische Umrahmungen etc. runden das Bildungsangebot ab und sorgen so für eine umfassende musische Bildung.

Ab Oktober 2014 bieten wir zusätzlich neue Kurse in Ballett, Musikalischer Frühziehung, Musikzwerge und ganz neu,

Beat and Stomp an; schauen Sie auf unserer Homepage für weiterführende Informationen.

Weitere Informationen u.a. zu Unterrichtsform und Unterrichtsgebühren finden Sie unter:
www.musikschule-breisgau.de

Die Musikschule ist vom 31. Juli 2014 bis 14. September 2014 geschlossen. Ab 15. September 2014 sind wir wieder für Sie da.

Kontakt:

Musikschule im Breisgau
Geschäftsstelle - Vörsätter Str. 3 -
79194 Gundelfingen
eMail: info@musikschule-breisgau.de
Tel: 0761 589891

DIE VEREINE INFORMIEREN



Akkordeon-Spielring Umkirch/Gottenheim e.V.

Salz, Fernglas, Brot, Krokodil ...

Was haben diese Dinge mit Freiburg und dem Münster zu tun? Diese Frage stellten auch wir uns, als am 18.08.2014 unser Freiburggrundgang startete.

An diesem Nachmittag gab es vieles zu entdecken und wir erfuhren Interessantes über das Münster und die Stadt und erhielten Antworten auf die Fragen:

- Wie hat man eine so große Kirche gebaut?
- Welche Werkzeuge hatten die Menschen damals?
- Weshalb sehen viele Wasserspeier so unheimlich aus?
- Warum gab es Bächle?

Zum Abschluss der spannenden Führung durfte jeder sein eigenes Papierschiffchen basteln und auf den Bächle treiben lassen. Ein toller Tag ging damit zu Ende.

Akkordeonspielring Umkirch/
Gottenheim e.V.
Jugend-Team

PS: Besuchen Sie auch unsere Homepage www.asug.net



MG V „Liederkrantz“ Gottenheim

Gottemer Hahlerafescht

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger von Gottenheim.

Wie schon fast allen bekannt, findet in diesem Jahr wieder das traditionelle 'Gottemer Hahlerafescht' vom Samstag, den 06. September bis Montag, den 08. September statt. Was nicht ganz traditionell verbunden bleibt sind die bis bisherigen Standorte ei-

niger Vereine, da das Fest vom hinteren Teil der Rathausstraße auf die Hauptstraße verlegt wird. So wird der Männergesangverein 'Liederkrantz' Gottenheim seine Sängerlaube nicht wie gewohnt auf dem Anwesen von Fam. Dieter und Hubert Gerig erstellen, sondern an der Hauptstraße, im Hof der Fam. Helmut Schmidle. (blaues Haus) An dieser Stelle, sei den Familien Dieter und Hubert Gerig, Rita Armbruster sowie Anna Faller für die langjährige, großzügige Bereitstellung ihres Hofes, Garten und Räumlichkeiten herzlich gedankt. Der Fam. Helmut Schmidle danken wir im Voraus, für die über überraschend schnelle Bereitstellung ihres Hofes für uns Sänger. Wir, der Männergesangverein 'Liederkrantz' Gottenheim, würden uns riesig freuen, Sie liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, über die Festtage in unserer bunt geschmückten Sängerlaube begrüßen zu dürfen um Sie dann mit feinen Köstlichkeiten, Tanz und Unterhaltung zu belohnen.

Unser Top-Angebot:

- Grillwurst
- Grillsteaks
- Pommes
- Badisches Schäufele
- Hausgemachter Kartoffelsalat
- Die bekannte Rinderzunge mit Bandnudeln und Madeirasauce (nur Sonntag)
- Jägerbraten mit Spätzle und Pilzrahmsauce

Dazu:

- Gottenheimer Weine
 - Offenes Bier vom Fass (Waldhaus)
 - Alkoholfreie Getränke
 - Wein und Sektspezialitäten
- am Weinstand**
- Kaffee und Kuchen

Unterhaltung:

Jeden Abend ab 19:00 Uhr Tanz mit 'Benne'

Sonntag:

Ab 11:00 Uhr, Frühschoppen
Ab 11:30 Uhr, Mittagessen
Ab 14:30 Uhr, Gastchöre
Ab 19:00 Uhr, Tanz mit 'Benne'

Montag:

Ab 11:00 Uhr, Handwerkeressen
Ab 14:30 Uhr, Unterhaltung, Kaffee, Kuchen
Ab 19:00 Uhr, Tanz mit 'Benne'

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, gute Unterhaltung, einen schönen Aufenthalt am 'Gottemer Hahlerafescht' und freuen uns auf Ihr Kommen.

PS. Für Ihre Mithilfe oder Unterstützung haben wir immer ein offenes Ohr.

Mit freundlichem Sängergruß
Walter Hess
1. Vorstand



Musikverein Gottenheim

Hahlerafest 2014

Wie gewohnt, lädt der **Musikverein Gottenheim** alle Besucher des Hahlerafests auch in diesem Jahr wieder in den **Hof der Hunne Strause** ein.

In unserer liebevoll gezierten Laube halten wir mit unserem Speise- und Musikangebot, für Sie einen umfassenden und abwechslungsreichen Gaumen- und Ohrenschaum bereit.

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bereits jetzt bei den Familien Felix & Kilian Hunn für das Zurverfügungstellen ihres Hofes, sowie bei sämtlichen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen dieses Festes beitragen.

Besonders begrüßen dürfen wir die Musikkapelle aus unserer Partnergemeinde Bodnegg.



Nachdem wir diese vergangenen Oktober bereits besucht haben, beehren sie uns nun – aus gegebenem Anlass – mit einem Gegenbesuch.

Unsere Speisen:

Ochsenfleisch mit Beilagen
Nudelsuppe mit/ohne Fleisch
Winzerwecken
Kuchen & Torten
(Sonntag- und Montagnachmittag)

Unser Musikprogramm:

Samstag, ab 20:00 Uhr: „Panikorchester
Schönenbach“

Sonntag, ab 11:30 Uhr

11:30 Uhr MK Bodnegg
14:00 Uhr WK Jechtingen
16:30 Uhr MV Opfingen
19:00 Uhr WK Oberbergen

Montag, ab 14:00 Uhr: Jugendorchester & Traditionskapelle

ab 20:30 Uhr: „Bächlesörfer“

gez. Michael Thoman



Narrenzunft Krutstorze e.V.

Verein zur Erhaltung des fastnächtlichen Brauchtums

Hahleriafest 2014

Alle 2 Jahre wieder findet vom Samstag, 06. September bis zum Montag, 08. September das Gottenheimer Hahleriafest – Dorf-, Wein- und Gassenfest 2014 statt. Natürlich nicht ohne uns!

Täglich bis ca. 21:30 unser Speiseangebot von herzhaft, deftig bis bunt und vor allem frisch:

Pommes, Grill- und Currywurst, Schnitzel, Schweins-Haxen über Tomate mit Mozzarella und Balsamico bis hin zu unserer kunterbunten Salatbar! Dabei soll auch ein Krutstorzeteller mit Wurstsalat, Bibiliskäse und Brägel sowie ein Vegetarischer Teller nicht fehlen!

Am **Montag, den 08. September** laden wir zum Mittagstisch von **11:00-14:00**. Zum Schlemmen und Verweilen gibt es unsere bekanntesten Schnitzel-Pommes-Salat, Riesen-Schweins-Haxen mit Brot und unser deftig-klassischer Krutstorzeteller für jeweils nur 5 Euro.

Jeden Abend Stimmung in der Hahlerai- und Cocktailbar unter zauberhaften Palmen und Lichtshow mit Sound-Party-More!

Zu finden sind wir auf dem Gelände des Weingutes Hunn, direkt hinter der Volksbank Gottenheim neben dem Rathaus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Weitere Infos und Bilder unter <http://hahlerai.krutstorze.de> und <http://www.weinfest-gottenheim.de>

Mit freundlichen Grüßen

Lothar Schlatter

Zunftmeister der Narrenzunft Krutstorze
Gottenheim



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Fußball

Ergebnisdienst

SVG I – TV Köndringen I (Pokal) 4:1 n.E.
SVG I – FC Emmendingen II 1:7
SVG II – FC Emmendingen III 3:1
SVG Frauen I – SC Sand U16 7:0

Spielbericht

SVG I – TV Köndringen I 4:1 n.E. (0:0; 1:1) Pokalkrimi mit verdientem Sieg nach Elfmeterschießen für unsere Mannschaft

Gegen den TV Köndringen waren wir nach der bitteren Niederlage am Sonntag auf Wiedergutmachung bedacht. Von Anfang an war zu spüren, dass unsere Mannschaft heute an den Sieg glaubte und im Pokal eine Runde weiter kommen wollte. Mit einer überragenden Team-Leistung, Kampf und Leidenschaft, hatten wir das Spiel, außer in Teilen der ersten Halbzeit, über 120 Minuten in der Hand. Nach 90 Minuten stand es jedoch immer noch 0 zu 0. In der Verlängerung dann endlich der verdiente Lohn für unsere Leistung. Die 1 zu 0 Führung durch Jano Rothacker. Doch der Krimi war noch nicht zu Ende, kurz vor Ende der Verlängerung noch der unverhoffte Ausgleich durch den TV Köndringen. Und so musste das Elfmeterschießen entscheiden. Dennis Linne hielt die ersten zwei Elfmeter souverän, wobei unsere Schützen Simon Nentwich und Pommes Schnell sicher verwandelten. Auch der dritte Schütze des TV Köndringen konnte unseren Torhüter nicht überwinden und so konnte Max Früh den entscheidenden dritten Elfmeter für uns verwandeln. Somit standen der verdiente Sieg und der Einzug ins Achtelfinale fest. - Macht weiter so Jungs!

SVG I – FC Emmendingen II 1:7 (0:4) Bittere Heimmiederlage gegen Emmendingen II

Gegen den FC Emmendingen II war am heutigen Tag leider nicht viel zu holen. Unser Gegner war uns in den meisten Belangen überlegen und nutzte seine Chancen und Konter knallhart aus. So stand es nach der ersten Halbzeit schon 0:4. Zu Beginn der zweiten Halbzeit war nochmal ein Aufbäumen gegen die Niederlage zu spüren, und mit dem Anschlusstreffer kam auch nochmals etwas Hoffnung auf. Mit dem 1:5 durch die Gäste war aber dann nichts mehr entgegen zu setzen. Am Ende hatte Emmendingen dann ein leichtes Spiel und so endete die Partie mit 1:7. Nun heißt es Mund abputzen und weiter machen. Mit einer nun kommenden spielfreien Woche ist genug Zeit da um das Spiel abzuhaken und sich auf die kommenden Wochen vorzubereiten.

Unsere zweite Mannschaft gewann das Vorspiel mit 3:0

Tore: Pommes Schnell (2mal), Manuel Dellenbach

Die nächsten Spiele im Überblick:

Samstag, 06.09.2014

14.30 Uhr FC Freiburg-St. Georgen – SVG Frauen I (Pokal)

Die Neuen beim SVG

Jede Woche stellen wir Ihnen einen Neuzugang des SV Gottenheim vor. Somit können Sie die Spieler bei Ihren Spielen besser zuordnen und anfeuern.

Heute im Porträt:



Jens Hartmann (19 Jahre; eigene Jugend)

Hahleriafest

Auch der Sportverein ist in diesem Jahr wieder auf dem Hahleriafest vertreten. In diesem Jahr finden Sie uns, nicht wie gewohnt bei den Familien Meier und Martino, sondern an unserem neuen Standort in der Hauptstraße, bei der Familie Helmut Schmidle. Wir bedanken uns herzlich bei den Familien Meier und Martino für die jahrelange Gastfreundschaft und freuen uns, dass wir in diesem Jahr neue Gastgeber gefunden haben. An dieser Stelle bedanken wir uns bereits heute bei Helmut Schmidle und seiner Familie, dass wir zu Gast sein dürfen.

Ihnen liebe Gäste bieten wir wie gewohnt verschieden Biere mit ofenfrischem Laugengebäck an. Besuchen Sie uns an unserem Stand und genießen Sie ein paar schöne Stunden bei uns.



Tennisclub Gottenheim

Ergebnisse und Spielvorschau unserer Mannschaften

Am vergangenen Wochenende hatte unsere Mixedmannschaft das 1. Spiel gegen den TC Hochdorf mit 3:6 verloren.

Das nächste Spiel - Heimspiel:

Sa. 06.09., 13.00 Uhr :

Mixed-Mannschaft / 1. Bezirksklasse zu Hause gegen TC Elzach/Ladhof. Zuschauer sind herzlich willkommen.



BÜRGERPROJEKTE



Die Reihe „Kultur in der Scheune“ geht weiter

Nach dem Hahleraifest steht am Donnerstag, 18. September, mit dem Duo „Roundabout“ wieder Musik im Mittelpunkt des Interesses. Das Duo gastiert erstmals in der Reihe „Kultur in der Scheune“ in der Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof. Roundabout, das ist die Synthese aus der speziellen „Fingerstyle-Gitarrentechnik“, wie sie Uwe Zeeb in vielen professionellen Formationen entwickelt hat, und dem Ge-

sang von Christian Settelmeyer, der sowohl seinen klassischen Hintergrund als auch seine Vorliebe für die Musik der 60er und 70er Jahre erkennen lässt.

In seinem aktuellen Programm präsentiert das Duo bekannte und seltener gehörte Stücke der Beatles in einer ganz eigenen Interpretation - manchmal überraschend, aber sicherlich immer hörensenswert. Den Auftritt in der Bürgerscheune Gottenheim bestreiten die Musiker mit ihrer neuen CD im Gepäck: „Roundabout“ – „Beatles go fingerpicking“. Weitere Infos zur Band

und ihrem Programm gibt es im Internet unter www.roundabout-go-fingerpicking.de.

Verbilligte Karten im Vorverkauf sind im „Zehngrad“ in Gottenheim erhältlich, Hauptstraße 49, Telefon 07665/9477210, E-Mail: info@zehngrad.com, oder im Bürgerbüro des Rathauses Gottenheim, Hauptstraße 25, Telefon 07665/98 11-13. Der ermäßigte Preis für Schüler beträgt 7 Euro. Die Bürgerscheune befindet sich im Gottenheimer Rathaushof, Hauptstraße 25.

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Das Gottenheimer Sommerferienprogramm ist zu Ende



Das 13. Gottenheimer Sommerferienprogramm, das unter der Regie des Jugendclubs Gottenheim organisiert und von Clemens Zeissler koordiniert wurde, ist zu Ende. Insgesamt 19 verschiedene Programmpunkte hatte das Sommerferienprogramm dieses Jahr zu bieten – einer spannender als der andere. Beim letzten Programmpunkt am Mittwoch,

27. August, schaute auch Bürgermeister Christian Riesterer vorbei. Zum Backen mit den Landfrauen waren 12 Kinder zwischen 8 und 12 Jahren in die Schulküche gekommen – Jungen wie Mädchen. Viele Kinder auf der Warteliste konnten aber leider am begehrten Programmpunkt „Vom Teig zum Gebäck“ nicht teilnehmen.

Bürgermeister Christian Riesterer war begeistert von der Vielzahl der Angebote im Sommerferienprogramm – bei einigen hatte er sich selbst vom Gelingen des Programmpunktes überzeugt. „Mein Dank gilt vor allem dem Jugendclub und Clemens Zeißler, aber auch allen Vereinen und Gruppen, die wieder mitgemacht haben“, so der Bürgermeister am Mittwoch.

Das Landfrauenteam hatte alles bestens vorbereitet, so dass die Kinder gleich an

die Arbeit gehen konnten. Leckere Muffins und deftiges Gebäck entstanden wie am Fließband. Nach dem Backen konnte gekostet werden und auch der Bürgermeister überzeugte sich vom Gelingen des Gebäcks. Alle Kinder durften das übriggebliebene Gebäck aufteilen und mit nach Hause nehmen.

Insgesamt hatten neben den Vereinen auch Bürgergruppen und engagierte Bürger Programmpunkte zum Sommerferienprogramm beigesteuert. Neben den Gottenheimer Vereinen Jugendclub, Narrenzunft Krutstorze, Musikverein, Förderverein der Schule, Sportverein, Tennisclub, Landfrauen, Heimat- und Trachtengruppe, Reitsportfreunde Gottenheim, Akkordeonspielring Umkirch-Gottenheim waren auch die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim, die Sparkasse Staufeu-Breisach, die BE-Gruppe Bürgerscheune sowie Armin Rötteler und Isabella Lutz-Herzog an den Programmpunkten beteiligt.





INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH



Kirchliche Sozialstation
Nördlicher Breisgau e.V.
Haus der Kirchen, Lützelweg 10



Einladung zum Kaffee für pflegende Angehörige und Betreuerinnen

Die Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau lädt ein zu einem gemütlichen und informativen Austausch bei Kaffee und Kuchen.

Donnerstag, den 18. September 2014 von 15.00 bis 16.30 Uhr in den Räumen der Betreuungsgruppe, Bötzingen, Hauptstr. 25

Das Thema an diesem Tag:

Veränderungen im Ess- und Trinkverhalten sind typische Begleiterscheinungen bei Menschen mit einer Demenzerkrankung. Hilfreiche Maßnahmen und Hilfestellungen rund um das Essverhalten sowie wertvolle Tipps zur Ernährung.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen,
Regina Schultis – Krankenschwester
u. Demenzfachkraft
betreuungsgruppe@sozialstation-boetzingen.de

Bitte melden Sie sich an:
Direkt bei Regina Schultis unter
der Durchwahl Nr.: 07663/8969 260
oder Kirchliche Sozialstation:
07663/8969 200

Wenn Sie in der Zeit des Angehörigenkaffees Betreuungshilfe brauchen, dann sprechen Sie mit uns.

Die Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. bietet in

Zusammenarbeit mit der Hospizgruppe Eichstetten an fünf Abenden einen Gesprächskreis für Trauernde an
**Gesprächskreis für Trauernde
om 23.9. – 21.10. 2014
dienstags von 18.00 – 20.00 Uhr
im Haus Inigo in Bötzingen, Hauptstr. 74
Aufbruch zu neuen Wegen.**

„Denn alles hat seine Zeit:
einatmen und ausatmen,
halten und hergeben,
binden und lösen,
Abschied nehmen und neu beginnen.“
Christa Spilling-Nöker

Trauer macht sprachlos. Manchmal ist es eine Hilfe, über die Trauer zu reden, damit Neues wachsen kann.

Den Gesprächskreis leiten:
A. Kiechle, Leiterin der Ökumenischen Hospizgruppe Eichstetten: Tel. 07663/3757)

Dorothee Schulze M.A.: sozialstation.angehoerigenbegleitung@gmx.de, Tel. 07663 4077
Die Teilnahme ist kostenlos.
Anmeldung bei der Kirchlichen Sozialstation Nördlicher Breisgau e.V. 79268 Bötzingen, Tel. 07663/ 4077

Fit fürs Babysitting

(Haid) Die Familienbildung des Deutschen Roten Kreuzes bietet vom 25. bis 27. September 2014 wieder einen Babysitter-Kurs für Jugendliche ab 14 Jahren an. Kurszeiten sind Donnerstag und Freitag von 16.30 Uhr bis 19.30 Uhr und am Samstag von 9.30 Uhr bis 16 Uhr. Von A wie Aufsichtspflicht bis Z wie Zähneputzen lernen angehende Babysitter praxisnah, worauf es bei der Kinderbetreuung ankommt. Grundlagen über Entwicklung, Spiel, schwierige Erziehungssituationen, Ernährung und Unfallprävention werden vermittelt. Zum erfolgreichen Kursabschluss erhalten die Teilnehmer/-innen ein DRK-Babysitterzertifikat und können sich in die Vermittlungskartei aufnehmen lassen.

Ort: DRK Familienbildung, Rimsinger Weg 15. Kosten: 30 Euro incl. Kursmaterial.

Anmeldung bis zum 17.9.2014 unter:
www.drk-freiburg.de/familienbildung

Multiple Sklerose und Arbeit – wie geht das?

Infonachmittag für berufstätige MS-Betroffene

Am Freitag, den 19. September, lädt die AMSEL, Aktion Multiple Sklerose Erkrankter, Landesverband der DMSG in Baden-Württemberg e.V., zum Infonachmittag „Multiple Sklerose und Arbeit – wie geht das?“ nach Freiburg ein. Beginn ist 14 Uhr in der Gemeinsamen Servicestelle für Rehabilitation/DRV, Regionalzentrum Freiburg, Heinrich-von-Stephan-Str. 3.

Anmeldung erforderlich.

An diesem Infonachmittag stehen die individuellen Fragen der Teilnehmer im Vordergrund. Verschiedene Experten geben Antworten: Ursula Huber, KVJS-Integrationsamt Freiburg, Mathias Schmidt-Oschwald, Integrationsfachdienst (IFD) Freiburg sowie Andreas Mahlo und Rehafachberaterin Eva Neumann von der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei – eine AMSELMitgliedschaft ist nicht erforderlich.

Anmeldung bis 12.09. beim AMSEL-Landesverband, Tel. 0711/69786-0, stephanie.meyer@amseldmsg.de, erbeten.

Tagespflege für Kinder – neue berufliche Perspektiven eröffnen

Tagespflegepersonen gesucht!

Das Thema Kinderbetreuung ist ein politischer und gesellschaftlicher Dauerbrenner. Eltern wollen oder müssen früh nach der Geburt des Kindes wieder arbeiten gehen oder haben Arbeitszeiten, die von institutionellen Kinderbetreuungseinrichtungen nicht gedeckt werden können. Mit dem generellen Anspruch auf Betreuung für Kinder ab 1 Jahr ist der Betreuungsbedarf weiter angestiegen. Viele Eltern suchen für ihre kleinen Kinder ein behütetes, familiennahes Betreuungsangebot, das auf die individuellen Bedürfnisse ihres Kindes gut eingehen kann. Den Kindergarten- und Schulkindern fehlt es gelegentlich an einer Betreuung nach Einrichtungsschluss.

Da sind Tageseltern gefragt – auch solche, die es werden wollen – denn Tageseltern mit ihrem zeitlich flexiblen und selbstgestalteten Angebot spielen in der Kinderbetreuung eine wichtige Rolle. Unterschieden wird dabei zwischen der klassischen Tagesmutter/-vater, die in ihrem eigenen Zuhause Kinder betreut, und der Kinderfrau, die in den Haushalt der Familie geht und dort die Kinder in deren Räumen betreut. Außerdem gibt es noch die Möglichkeit der Betreuung in anderen, geeigneten Räumen. Die Vermittlung erfolgt nicht ohne eine ausführliche Beratung, einen Qualifizierungskurs zur Tagespflegeperson mit 160 Unterrichtseinheiten, eingeteilt in den Grundkurs mit 30 UE und den Aufbaukurs mit 130 UE (nicht für Fachpersonen nötig), einen spez. Erste-Hilfe-Kurs und einen Hausbesuch. So wird sichergestellt, dass suchende Eltern ein qualitativ hochwertiges Betreuungsangebot erhalten. Eltern, die eine Betreuung für ihr Kind suchen, werden ebenfalls intensiv beraten, um so genau wie möglich auf ihren individuellen Betreuungsbedarf eingehen zu können. Außerdem erhalten sie eine fundierte Beratung, was die Finanzierung der Kindertagespflege und eine öffentliche Förderung anbelangt.

Der nächste **Tagespflege-Qualifizierungskurs** findet **ab Mitte Oktober 2014 in Bad Krozingen** an 3 Samstagen und 3 Abenden statt. Informationen über den Tageselternverein Gundelfingen, tel. 0761-58999 08.



AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Schulbeginn an der Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen

Wir hoffen, dass alle Schülerinnen und Schüler gesund aus anregenden und erholsamen Sommerferien zurück gekommen sind – und wir freuen uns sehr auf den Start ins neue Schuljahr!

1. Veränderung der Unterrichtszeiten ab dem Schuljahr 2014/15

Mit Beginn des neuen Schuljahres ändert die WAL-Schule ihre Anfangszeiten: **Die erste Stunde beginnt künftig um 7.55 Uhr.** Alle folgenden Stundenzeiten verschieben sich jeweils um 5 Minuten. **Der Vormittagsunterricht endet um 13.05 Uhr.**

2. Schuljahresstart für die bisherigen Schülerinnen und Schüler:

Für die bisherigen Klassen der Realschule und der Werkrealschule beginnt der Unterricht am **Montag, 15. September 2014.** Alle Schülerinnen und Schüler treffen sich um **7.55 Uhr** in ihren Klassenzimmern. Unterrichtsschluss ist um **12.20 Uhr.** Mittagessen und Ganztagesangebot finden bereits statt. Ab Dienstag, 16. September 2014, findet der Unterricht nach Stundenplan statt.

3. Schuljahresstart für die neuen Schülerinnen und Schüler:

Für die **neuen 5. Klassen der Realschule und Werkrealschule** beginnt der Unterricht am **Dienstag, 16. September 2014.** Die Schülerinnen und Schüler treffen sich um **8.30 Uhr** zur Begrüßung und Klasseneinteilung in der Aula der Schule. Dazu sind die Eltern herzlich eingeladen. Danach beginnt der Unterricht, der an diesem Tag **bis 13.05 Uhr** dauert. Am Mittwoch, 17. September, beginnt der Unterricht um 7.55 Uhr (Gottesdienst) und endet ebenfalls um 13.05 Uhr. Ab Donnerstag findet der Unterricht nach Stundenplan statt.

Bitte beachten Sie:

Wegen der Abbauarbeiten nach dem Bötzingener Dorf- und Weinfest können die Parkplätze im Bereich der Sporthalle nicht angefahren werden.

4. Ökumenischer Gottesdienst am Mittwoch, 17. September 2014

Alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 bis 10 treffen sich zum ökumenischen Gottesdienst um 7.55 Uhr in der evangelischen Kirche.

5. Mittagessen und Ganztagesangebot

Die Möglichkeit für die Einnahme des Mittagessens startet am Montag, 15. September. Die Speisepläne für die ersten Schulwochen stehen auf der Website der Gemeinde Bötzingen und auf der Website der WAL-Schule (www.wal-boetzingen.de).

6. Öffnungszeiten des Sekretariats

Das Sekretariat (Tel. 07663-608360) ist in der letzten Ferienwoche von 9.00 bis 12.00 Uhr geöffnet.

7. Erster Elternabend im neuen Schuljahr: Donnerstag, 25. September 2014, für die Klassen 5 bis 9

Der Beginn ist **um 19.30 Uhr** für alle Eltern in der Festhalle.

Um 20 Uhr werden die Elternabende in den jeweiligen Klassenzimmern fortgesetzt.

Schulleitung, Lehrerkollegium und Mitarbeiter der Wilhelm-August-Lay-Schule Bötzingen

Bernd Friedrich
Rektor

Gemüsefest Eichstetten

Großer Sonntagsmarkt am Bahnhof
-Gemüse
-Blumen
-Wein

7. September ab 11.30 Uhr

Samengarten

Am Sonntag, den 07. September 2014 finden im Samengarten der Stiftung Kaiserstühler Garten in Eichstetten zwei öffentliche Führungen statt: Um 14.00 Uhr mit dem Schwerpunkt „Heilsames Gemüse“ und eine allgemeine Führung um 16.00 Uhr.

Die Führungen sind kostenlos, um eine Spende wird gebeten.

Bötzingener Dorf- und Weinfest

12. bis 15. September 2014

Der Weinort Bötzingen am Kaiserstuhl präsentiert Musik, Tanz, Unterhaltung und Geselligkeit in Höfen und Lauben entlang der Hauptstraße. 13 Bötzingener Vereine halten für jeden Gaumen eine Vielfalt Kaiserstühler Köstlichkeiten sowie edelste Bötzingener Weine und Sekte bereit.

Feiern Sie mit und genießen Sie die urige Weindorfatmosphäre am:

Freitag, den 12. September
ab 18.00 Uhr

Samstag, den 13. September
ab 15.00 Uhr

Sonntag, den 14. September
ab 11.00 Uhr

Montag, den 15. September
ab 17.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.boetzingen.de

SONSTIGE INFORMATIONEN

Grenzenloses Radvergnügen am südlichen Oberrhein

Die Region zwischen den Städten Mulhouse und Straßburg sowie Freiburg und Colmar ist ein Paradies für Urlauber und Tagestouristen, die Radwandern und Genießen miteinander verbinden wollen. Überwiegend flache Routen führen auf beiden Seiten entlang des Rheines durch die Auwälder oder den Hartwald, vorbei an Rebbergen und Obstplantagen im Markgräflerland und am Kaiserstuhl und Tuniberg, durch lauschige Winzerorte, geschichtsträchtige Städte und bekannte

Heilbäder.

Außerdem führt der Fernradweg EuroVelo 15 durch unsere Region. Er verbindet die Rheinquelle in den Schweizer Alpen mit der Mündung in die Nordsee bei Hoek van Holland.

Im August 2014 ist eine grenzüberschreitende Radkarte erschienen, die von Bad Bellingen im Süden bis Rust im Norden und von Colmar im Westen bis Freiburg im Osten reicht. Die zweisprachige Karte ist ein nützlicher Begleiter, um in unserer Region auf Entdeckungstour zu gehen. Dabei hat man die Wahl: entweder man folgt einer der vorgeschlagenen Rundtouren,

die entweder als Tour auch ausgeschildert oder über die Ziel bezogene Radwegbeschilderung zu finden sind. Oder man stellt sich seine Tour selbst zusammen anhand der offiziell ausgeschilderten Radwege (in der Farbe Magenta).

Das Netz an öffentlichen Verkehrsmitteln ist gut ausgebaut. Es ermöglicht eine bequeme Anreise oder das Umsteigen auf die Bahn während einer längeren Tour.

Die 26 Tourenvorschläge stammen von 8 touristischen Partnern von deutscher und französischer Seite: Breisach-Touristik, ComCom Pays de Brisach, ComCom Porte



de France Rhin Sud, Tourist-Information Emmendingen, Verkehrsbüro Endingen, Touristinformation Ihringen, Tourist-Information Neuenburg und Tourist-Info Vogtsburg. Sie haben die Karte unter der Federführung der Breisach-Touristik und in Kooperation mit dem Kartographischen Verlag mapsolutions aus Karlsruhe gemeinsam entwickelt. Als Vorbild diente

die Karte „Grenzenloses Radvergnügen“, die im Jahre 2003 im Rahmen eines Interreg-Projektes von Breisach und Neuf-Breisach erstmals aufgelegt worden war.

Die Radkarte ist bei den Touristinformationen der acht Partner und bei anderen Stellen in der Region, zum Beispiel Touristinfo Freiburg und Naturgarten Kaiser-

stuhl GmbH, zum Preis von 3,50 € erhältlich.

Pressekontakt:
Breisach-Touristik, Annette Senn,
Marktplatz 16,
D-79206 Breisach am Rhein,
Tel. +49 7667 940155,
marketing@breisach.de

Versuchter Trickdiebstahl

Gottenheim

Am Mittwoch, 3. September 2014, gegen 11:30 Uhr, lief die 83-jährige Geschädigte in Gottenheim auf dem Gehweg der Bötzingen Straße vom Bahngleis kommend in Richtung Ortsmitte. Ein grüner Pkw fuhr zunächst neben der Geschädigten, wendete in der Hintergasse und fuhr dann zurück in Richtung Bötzingen. In Höhe der Geschädigten hielt das Fahrzeug an. Der Beifahrer hielt eine Landkarte in der Hand und sagte in einem sehr schlechten deutsch „Krankenhaus“. Die Geschädigte versuchte den beiden Männern zu erklären, dass es in Gottenheim kein Krankenhaus gibt. Als sie sich hierbei etwas zu dem Beifahrer bückte, griff dieser ihr unter einen Schal und wollte offensichtlich eine Halskette abreißen. Die Geschädigte trug allerdings keinen Halsschmuck. In dem Moment als der Beifahrer zugriff, gab der Fahrer Gas und bog nach links in die Bergstraße ab. Die Täter waren zwischen 30 und 40 Jahre alt, brauner Teint und waren nach Angaben der Geschädigten Südosteuropäer. Sie benutzten einen Pkw, grün, sehr niedrig, älteres Modell, amtliches Kennzeichen B-B oder BB. Zeugen, die die Tat oder das Fahrzeug beobachteten werden gebeten, sich mit dem Polizeiposten Bötzingen, Tel. 07663 60530, in Verbindung zu setzen.